

tag (8 Tage vorher oder nachher) um 100 Gulden von seinem eigenen Haus und Hof samt Heu und Obstgewächs allda.

Regest Hds. u. Cod., Feldkirch St. Johann 12, S. 78.

1626

Schuldbrief des Martin Hoppen zu Mauren per 20 fl. um 2 Fuder Mist auf Mitte März.

Regest in Hds. u. Cod., Feldkirch St. Johann 12, S. 79.

1625 (April 30)

Vergleich zwischen dem Gotteshaus St. Johann und Hans Höwer von Ruggell wegen einer Zäunung ihrer an einander gelegenen Güter und Weingarten.

Regest Hds. u. Cod., Feldkirch St. Johann 12, S. 78.

1628

Lehenrevers von Hans Daner und Adam Lampart zu Tschan, auch anderer Mitconsorten.

Regest in Hds. u. Cod., Feldkirch St. Johann 12, S. 77.

1628

Ein anderer Lehenrevers des Hans Daner ut supra.

Regest in Hds. u. Cod., Feldkirch St. Johann 12, S. 77.

1628 März 18/28

Brief der drei Bünde an Gf. Kaspar v. Hohenems u. den Obristen der in der Grafschaft Vaduz einquartierten Reiterei wegen Einquartierung.

HoA 138, 10.

1629 Januar 3

Spruchbrief des Gotteshauses St. Johann und Hans Höwer und Hans Mar-
xer von Ruggell, Herrschaft Schellenberg, in Streitigkeiten wegen Zäunung
ihrer aneinander gelegenen Güter und Weingarten; erwähnt Urkunde vom
30. April 1625.

Siegler: Georg Hasler, Landammann v. Schellenberg.

Urk. 5401 (Siegel verloren); Regest auch in Hds. u. Cod., Feldkirch St. Johann
12, S. 78.